

Die Sprache der Taten der Mächtigen des Christentums sprechen ihre eigene Sprache – Bewusster Vorsatz? Nein

Meine Seiten dienen nicht zur Hetze und der gleichen, sondern zur Aufklärung; damit man darüber nachdenken kann.

Hinweis:

Es geht niemals darum; jemanden zu Beleidigen oder Hass zu schüren (!) oder etwas anzustiften, sondern nur darum SACHLICH um Aufzudecken, Aufzuklären und auf Missstände aufmerksam zu machen, damit man positive Änderungen herbeiführen kann; im Dienste des HERRN Jesus Christus... worüber man nachdenken sollte wollen... auch wäre es schön, wenn es endlich ein Nach- und Umdenken geben würde, das der Menschheit hilft und nicht schadet. Dies sollte allen dienen, denn es geht darum, dass wir doch das rechte tun sollten wollen. Es sollte allen klar sein, dass wir auf den rechten Weg wollen wo den Weltfrieden wie wahre und echte Nächstenliebe über alle Landes – Grenzen hinaus einer der guten Ausgangspunkte werden soll und sollte, da Weltfrieden wie der Rechte Weg und das gute Tun die Bestimmung für die Menschheit von Gott immer gewesen ist.

Guten Tag

Ich greife hier einige wichtige Themen auf das nicht nur zum Nachdenken anregen soll, sondern wer diese Sprache der Taten nicht sprechen möchte, dass man dies bedenkt und umwandelt, aber so, dass es allen dient. Gewissenhafte Menschen sind gute Menschen, daher beachten.

Das Christentum, ein einflussreiches, mächtiges Reich, samt Amerika, dass auch christlich fungiert ist und so auch zum Christentum zählt. Alles im Namen Jesus Christus und Vater Gott, da das Christentum dies ausspricht. Alles Christen, sprich christlich, ob Gläubig oder nicht Gläubig auch die Staaten, obwohl keiner das Handeln lebt wie auch die Systeme, wo das Christentum, sprich im Namen Gottes sprechen sollte. So gesehen sind wir auch ein Gottesstaat, doch anscheinend nur den wenigsten bewusst.

Christentum heisst, handeln, so wie Jesus es sehen möchte und uns lehrte. Daher der Staat müsste auch so handeln, nicht nur das Volk, da wir ja in dessen Namen leben. Doch bis heute anscheinend ist das egal, denn Gottesfurcht, warum? Unsere Systeme sind so veraltet und so porös, dass es einfach schlimm ist, dass man das nicht kostenlos ersetzt (es wurde ja schon genug Geld falsch investiert). Kraft aufwendet und alles erneuern, wäre der Sinn hinter dem ganzen, da dies nicht Volksnah ist und gegen die schwächsten im Volk, was vom Mittelstand her; hinunter rekrutiert wird; beweist. Wenn die Mächtigen Volksnah sein wollen, muss es das System ersetzen und zwar 100 Prozent. Sicher viele im Volk sehen es anders, doch sind sie zu meist blind, oder das System lässt das Herz der Menschen so erkalten, dass der Nächste egal wird, wichtig ist „mir geht es gut.“ So sieht es aus.

Das betrifft alle christlich vertretende Länder, da ich als Wächter vom Christentum dies ansprechen muss, da ich so berufen wurde und so meinen Dienst erfülle. Wer nicht im Namen Jesus und Vater Gott sein möchte, der trennt sich von Namen Christentum, so einfach wäre das, doch wie gesagt, bis heute interessiert es nicht, da Gott für vielerlei auch einfach ein System ist und daher niemandem dienlich.

Ich bin für den Atomausstieg. Oh ja. ABER, der Anschein der Erweckt wurde, dass wir Fortschrittlich wären und in die rechten Forschung investieren, schon seit Jahren, lässt einem schrecklich

aufhorchen, da dies so nicht war. Man forscht ja schon, doch es wird sichtbar, dass in der Vergangenheit nicht in das investiert wird, was dem Volk, der Natur und Tieren wirklich durchgehend dient. Wir haben keine wirkliche Alternativen für einen Atomausstieg. Was wir bis heute haben ist nicht das was wir brauchen. Auch können Tiere Schaden nehmen, obwohl man sagt, es sind nur wenige. Tierliebe ist da nicht wirklich gesehen, so spricht die Tat, auch will sie beruhigen, es sind ja nur wenige Tiere die sterben. Und das beruhigt viele da man ja teils schon umsteigen will. Besonders wird man von solchen Dingen auch abgelenkt, da die Politik das Volk mit Angst und Schrecken konfrontiert, so dass Teile des Volkes einstecken müssen und so politisiert man nicht. Das Volk muss sich immer der Politik zuwenden, da man sich fragt, was kommt als nächstes was schrecklich ist. Doch die Politik dürfte niemals so viel Aufmerksamkeit bekommen, da sie nur ihre Arbeit für ihr eigenes Volk im Land gewiss und gewissenhaft tätigen muss. Doch ist es nicht so. Sorgen sind Sünde, doch diese Sorgen kommen vom Staat aus und dürfen so nicht vorhanden sein. Denn das Volk soll so leben können, dass es weiss, dass die Politik in ihrem Interesse und für sie arbeitet aber nicht um sie zu schaden. Das alles lenkt auch vom eigenen Leben ab. Das Volk kann so nicht wirklich ruhen und zu sich finden, da dies nach den Taten nicht gewollt wird. Das Volk wird gerne bestraft. Gesetze verabschiedet usw. was nicht allen dienlich ist, doch interessiert das anscheinend nicht, da man ja so vorgeht.

Doch das Vorgehen der Staaten wie auch beim Naturschutz, stösst das Volk so vor den Kopf, dass sie lieber, die es betrifft, den Naturschutz und Erneuerungen wo zum guten Dienen ablehnen, und das geschieht durch falsches durchsetzen wollen. Auch schwingt die Angst mit, dass man arbeitslos werden könnte..

Eigentlich will man ja Naturschutz, doch das Vorgehen dazu, ist für das Volk nicht tragbar, auch des lieben Geldes wegen. Alles ist so teuer, dass es einem schwindlig wird. Alles nur durch Geld umsetzbar, und durch einseitig wollen und doch nicht wollen. Und das wollen und doch nicht wollen, da man einigen Mächtigen vor den Kopf stossen könnte, kommt so zum Vorschein, dass das Volk diesen wichtigen Wandel dann schlussendlich ablehnt, wo dann mächtigen dient.

Ist ein Wechsel gewollt oder ist dies eine unbewusste strategische „Kriegsführung“, gegen Natur, Tier und Mensch?

Für alles Geld, nur nicht für die, die es wirklich brauchen. Wenn man in etwas doch investieren könnte, wo ein Teil des Volkes besänftigen könnte, ist es doch nur ein Tropfen auf dem heissen Stein.

Wenn das Ausland auf ein Land zeigt und meint, „ihr seid nicht hilfsbereit“ und dann die Mächten dann einknicken, ist keinem gedient. Warum müssen alle Waffen liefern und Geld wenn es andere tun. Warum darf man nicht neutral bleiben. Alle zeigen dann auf dieses Land und die Worte deuten „Buh, Buh, Buh.“ Sind wir da noch nicht in der Moderne und leben hier Gleichberechtigung? Nein, denn sonst hätte das Ausland nicht so eine Macht, Druck auszuüben. Es ist nicht böse, wenn ein Land nicht mitspielt, denn es ist Geld, was dem eigenem Volk dann wieder fehlt und die gleichen weiter in die Röhre schauen müssen, statt auf rechte Hilfe zu hoffen. Das Vorgehen dient keinem, doch wer will dies verstehen.

Meine Erfahrung die ich sammelte, dass dann diese Mächte einknicken und mitmachen schlussendlich. Für das Ausland hat man Geld, für Banken Rettung und alles in diese Richtung hat man Geld. Bei Kindern kürzt man dann die Kinder – IV, Menschen die IV wirklich brauchen nimmt man nicht ernst. Doch wenn da dann die Selbstmordraten deswegen zunehmen könnten, interessiert

es nicht, da die Herzen erkaltet sind, der Erbarmen nicht vorhanden ist, da man anscheinend Geld sparen will. Kein Geld für die Rentner, aber mächtige bekommen ihre Altersrente. Kürzungen wo es geht, aber dient nicht dem Volk.

Man fördert so Unruhen, Aufstände, Selbstmorde, Depressionen und vieles mehr, doch die Taten sagen, es ist uns egal, auch wenn aus dem Mund andere Worte kommen.

Wenn man dem Volk dient, dann muss dies auch gesehen werden. Liebe Volksvertreter, das Ausland ist nicht euer Volk, erbarmen muss man schon haben, doch erst dem eigenem Volk gegen über, diese können dann abschauen und von uns lernen. Denn wer das eigene Volk im Ausland vertreten möchte, der muss es für das Volk auch tun, nicht um das Ansehen aufzupolieren; denn es sieht so aus, als ob man sein Ansehen aufpolieren möchte, da diese Taten dafür sprechen. Das Geld muss in das eigene Volk investiert werden, immer erstes, wenn es dem gesamten Volk nicht gut geht, ist das Land krank.

Ich bin lernend. Vor ein paar Jahren ist mir aufgefallen wie gespalten Amerika ist, doch sind alle Länder gespalten, da das Volk einstriche haben muss, die meisten verstummen, da man sie nicht hören möchte, anscheinend. Teils schwenkt man ein, aber heut zu Tage eher nein.

Ich bin für Atomausstieg, doch die Zeit deckte auf, dass da nicht wirklich recht geforscht wurde, daher muss ich sagen, wir sind nicht reif für den Ausstieg, daher muss man alle Kraft auch dahinein investieren, wo ein Atomausstieg gerechtfertigt kann. Die Alternativen die wir haben, sind Alternativen und so nicht brauchbar.

Für das Weltall erforschen hat man enorm Geld, doch das Geld könnte man ins Volk investieren.

Eine neue Welt besiedeln ist Zukunftstraum, der Uralt ist und nicht mehr der Zeit angemessen. Das Handeln der Mächtigen der Welt spricht die Sprache, wir wissen, dass wir die Welt zugrunde richten und wir die Natur ausrauben wie ausbeuten. Wir wissen, dass das die Natur aus dem Gleichgewicht bringt, daher muss man eine neue besiedelbare Welt finden. Doch für wen tut man das? Für die reichen oder für die gesamte Welt? Was bringt das? Wollen wir diese Natur wirklich bewusst zur Grunde richten und nur so tun als ob wir das wirklich wollen? Die Mächtigen sind nicht die Stimme des Volkes, sondern die Stimmen von reichen, einflussreichen Menschen und von einigen Menschen im Volk, wo alles ab nicken, da sie den Volksvertretern vertrauen.

Es werden Abstimmungen getätigt, es werden Parteien gewählt, das Volk will Veränderungen, doch diese Veränderungen kommen, seit ich denken kann nie im Sinne von allen zum Vorschein.

Es muss allen im Volk gut gehen. Allen. Gleichstellung: Wenn Frauen lieber die Kinder erziehen wollen und einen Mann wollen der arbeitet, sollte das im Willen des Landes sein. Da die Kinder erzogen werden, sie wachsen behütet und beachtet auf. Eigentlich sollten die Eltern die Kinder im rechten erziehen und das ist im Sinne des gesamten Volkes.. doch nimmt man das nicht wirklich wahr. Die Gleichberechtigung ist darin zu sehen, dass die Mutter oder der Vater der zu Hause ist, und dem Staat so hilft und der Partner dann dem System dienlich sein kann, dass die Frau oder der Mann zu Hause gewürdigt wird für dessen Arbeit und das vom Staat bezahlt wird. Wer zu Hause ist und dort seine Arbeit verrichtet, der soll entlohnt werden, das ist auch Gleichstellung. Vom Prinzip her müssten Eltern ihre Kinder selber erziehen und es auf die Zukunft vorbereiten.

Das System muss wahre Täter einfordern und nicht Menschen büßen, da Gesetze dies erlauben. Die Strafrechtliche Verfolgung sollte nur denen gelten, die gegen die Menschlichkeit verstossen, bewusst gegen die Natur und Tierwelt. Nicht normale Bürger sollen sich fürchten müssen, sondern wahre Straftäter.

Doch passiert da nicht so viel, da man genau so arbeitet, dass es allem schadet, daher will man nicht wirklich so einschwenken. Täter kommen gerne weiter, das normale Volk nicht, da es zum grossen Teil erkennt, es bringt nichts. also wem dient man denn so? Haben die Reichen und Mächtigen so eine gewichtige Stimme, dass sie das Volk ersetzen? Ich erlebte sogar schon, dass Mitarbeitern gedroht wird, wenn sie nicht im Sinne von dem Mächtigen handeln sie dann den Job verlieren oder der gleichen.. Die Arbeitsstelle ins Ausland auswandert, obwohl Arbeitsstellen dem Volk eigentlich gehören muss, und gefestigt im System sein sollte. Arbeitsstellen hätten eigentlich keine Stimme, doch haben sie eine. Doch da ist keine Macht, die das verbietet und bestraft.

Also wer ist das Volk.

Wem dient man.

Alles was man ändern könnte, und wie, habe ich auf meinen Seiten aufgezeigt. Hier sollte man auch lesen, denn das ergänzt den Text hier:

<https://denkensweise.wordpress.com/0-radikalisierung-ein-gesunder-mittelmass-das-geld-richtig-investieren/embed/#?secret=qn0vBt7zWe#?secret=zqZ3NeffY4>

Die Richtung ist Massgebend und dass es dann im Sinne der wahren Gerechtigkeit ist, im Sinne der Unantastbaren Würde des Menschen.

Doch die Würde von Obdachlosen wurde nicht gewahrt, dass Obdachlose nein zur Hilfe sagen könnten, ist auch, da dieser vieles schlechtes erlebt haben muss und das muss man auch sehen. Viele im Volk die unten ankommen, schämen sich auch zur Tafel usw. zu gehen, doch das wird übersehen von denen, die es sehen müssten um es sofort zu ändern, und zwar gerade für diese Bürger.

Das Gesamte Volk muss aufstehen können. Natur Schutz – Tierschutz und Schutz der gutartigen Menschen muss nicht nur gewährleistet sein, sondern wahre Täter müssen in die Strafverfolgung kommen und so wäre das wahre Recht.

Das Herz der Menschen erkaltet, da das System der Reiche sie erkalten lässt, und das Handeln der Mächtigen.

Will man wirklich so sein? WARUM!

Wer dann das rechte tut und im rechten auch bleibt, von dem wendet sich dann der Warner, sprich Wächter logischerweise ab und erfreut sich an dessen Wandel und das ist ein wahrer Wächter! Da gibt es keine Pranger. Sonst dient man nicht Gott.

Ich will darauf hinweisen, dass ich; oder auch wir, keine Anhänger, kein Geld und keine Nachfolger sammeln oder gar suchen, denn jeder ist aufgerufen, SELBER und alleine mit Jesus zu gehen, nicht mit uns oder mir. Ich erfülle so; und auf diese Weise nur meinen auferlegten Dienst.

Auch sollten Gläubige lernen im Gebet Jesus offen aufzusuchen und aufzuhören zu diskutieren, denn ich erfülle nur meine Berufung

17 Du Menschenkind, ich habe dich zum Wächter gesetzt Du wirst **aus meinem Munde** das Wort hören **und sollst sie vor mir warnen**. 18 Wenn ich dem Gottlosen sage: Du musst des Todes sterben!, **und du warnst ihn nicht** und sagst es ihm nicht, um den Gottlosen vor seinem gottlosen Wege zu warnen, damit er am Leben bleibe, – so wird der Gottlose um seiner Sünde willen sterben, **aber sein Blut will ich von deiner Hand fordern**. 19 Wenn du aber den Gottlosen warnst und er sich nicht bekehrt von seinem gottlosen Wesen und Wege, so wird er um seiner Sünde willen sterben, aber du hast dein Leben errettet.

20 Und wenn ein Gerechter von seiner Gerechtigkeit umkehrt und Unrecht tut und ich einen Anstoß vor ihn lege, dann wird er sterben. **Wenn du ihn nicht gewarnt hast, wird er um seiner Sünde willen sterben**, und an seine gerechten Taten, die er getan hat, wird man nicht (mehr) denken; **aber sein Blut werde ich von deiner Hand fordern**.

21 Du aber, wenn du ihn, den Gerechten, gewarnt hast, damit der Gerechte nicht sündigt, und er hat nicht gesündigt, so wird er leben, weil er sich hat warnen lassen; du aber, du hast deine Seele gerettet.

10.05.2023, Der Wächter Ani; von: <http://www.denkensweise.wordpress.com>

–

Dies sollte man auch beachten; besonders Vers 15, wie Jesus mich/uns dazu ab 2014 bewegte, **die Geister wie Lehren zu prüfen**:

Deuteronomium 13:

6 Ein solcher Prophet aber oder ein solcher Träumer soll „getötet“ (nicht getötet, ausgesondert) werden, weil er Abfall gelehrt hat von dem Herrn, eurem Gott, der euch aus dem Land Ägypten geführt hat und dich aus dem Haus der Knechtschaft erlöst hat; er hat dich abbringen wollen von dem Weg, auf dem zu gehen der Herr, dein Gott, dir geboten hat. So sollst du das Böse aus deiner Mitte ausrotten!

–

13 Wenn du von einer deiner Städte, die der Herr, dein Gott, dir geben will, um darin zu wohnen, sagen hörst: 14 Es sind etliche Männer, Söhne Belials, aus deiner Mitte hervorgegangen und haben die Bürger ihrer Stadt verführt und gesagt: »Lasst uns hingehen und anderen Göttern dienen!« — die ihr nicht gekannt habt —, (dies wird einfach auf den Punkt gebracht, in der sichtbaren Welt nennen sie diese falschen Götter niemals beim wahren Namen, sondern verführen zu dessen falschen Göttern, da sie diese vertreten und sagen: Das ist Gott. Nochmals, hier wird einfach die pure Tatsache angesprochen, was mir schon in der Bibel begegnete, denn wir müssen es ja selber noch erkennen müssen und auch wollen – ABER wenn die Verführung schon vorhanden ist, was im Christentum, was für Jesus steht; leider geschah und dann im Namen Gottes existiert- genau wegen dem Namen Christentum- so dann unbewusst heute, je nach dem und wen es betrifft, obwohl es die Welt ist, dann betrifft es die Welt auch, da sich das ganze so dann unerlaubt legalisiert hatte, sich einnisten konnte in der Vergangenheit, bei [Astralreisen](#) gehe ich darauf ein, wie gesagt, solches dürfte nicht Existenz sein, bei Gläubigen wie oben erwähnt; und bei Ungläubigen, sprich weltlichen, da trifft dann diese Bibelstelle zu: Matthäus 18:

7 Weh der Welt der Verführungen wegen! Es müssen ja Verführungen kommen; doch weh dem Menschen, der zum Bösen verführt!

—

15 so sollst du es untersuchen und nachforschen und dich genauestens erkundigen.